

Der ultimative Nachfolger der "Monster AG"

Endlich ist es soweit! Elliot besucht - in Begleitung von Leslie, der Neuen aus der Schule - erstmals seinen Onkel Archie auf der Arbeit. Der ist Leiter der streng geheimen Abteilung Forschung & Entwicklung bei "DENKi-3000". Schon immer hat sich Elliot gefragt, was sein Onkel genau macht - und kommt schließlich aus dem Staunen nicht mehr heraus. Die Mitarbeiter der Abteilung heißen Gügor, Guggenmoggel, Bildorf und Pib und sind ... Monster. Doch es gibt keinerlei Grund, Angst vor ihnen zu haben. Sie sind allesamt äußerst liebenswert und unglaublich nett. Außerdem kennt deren Erfindungsreichtum allem Anschein nach keine Grenzen. Mit ihren Ideen haben sie "DENKi-3000" zur fünftgrößten Technologiefirma der Welt gemacht. Bis jetzt!

Seit mehr als einem Jahr ist nichts Bahnbrechendes mehr erfunden worden. "DENKi-3000" steckt in großen Schwierigkeiten und schon bald könnte es aus und vorbei sein mit dem Erfinden. Das Unternehmen "Quasicom" plant eine Übernahme und schickt für die Vorbereitungen Chuck Brickwetter nach Bickelburg. Er soll herausfinden, was hinter den Firmenmauern wirklich vor sich geht. Elliot und Leslie befürchten das Schlimmste und wollen unbedingt helfen. Doch dann geschieht etwas, mit dem niemand gerechnet hat: Archie ist plötzlich wie vom Erdboden verschluckt. Es fehlt jede Spur vom Leiter der Abteilung Forschung & Entwicklung. Nun ist guter Rat teuer. Elliot und Leslie hoffen auf ein Wunder. Von solch einem ist allerdings nichts in Sicht - bzw. noch nicht ...

Phantastisch gute Unterhaltung, die durch nichts übertroffen werden kann - "Die Monsterabteilung" lässt wahrlich jedes Leserherz höherschlagen. Robert Paul Weston schreibt einen ganz schwindelig. Bei der Lektüre muss man glatt aufpassen, nicht von der Couch zu plumpsen ob der vielen Lachanfänge, und man bekommt einfach nur herrlich gute Laune. Auch etwaige Langeweile hat keine Chance mehr, sobald die ersten Seiten gelesen sind. Hier erlebt man Fantasy zum Verlieben. Es gibt keinen Zweifel: Dem Autor gelingt nach "Zorgamazoo" einmal mehr Literatur, die alles andere als nullachtfünfzehn ist. Westons Geschichten sind nicht nur hit-, sondern absolut preisverdächtig - und darüber hinaus ein Vergnügen der ganz besonders schönen Art. Absolut genial!

Robert Paul Weston schafft mit seinen Romanen wahre Meisterwerke der Phantasie. "Die Monsterabteilung" gehört unbedingt auf die Liste der Lieblingsbücher 2014. Ab der ersten Seite ist man total gefesselt und einfach nur begeistert von dieser Story. Hier ist für Lesespaß definitiv gesorgt! Kein Wunder, dass man das Buch nicht mehr weglegen kann, sobald man es erst einmal zur Hand genommen hat.

Susann Fleischer 23.06.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info